

Mein Pferd hat eine Schlundverstopfung, was nun?

Schlundverstopfungen sind generell als Notfall anzusehen und es ist wichtig direkt zu handeln!

Symptome einer Schlundverstopfung:

Ungewöhnlich starkes Speicheln, Speichel aus Nüstern und/oder Maul (evtl. mit Futter vermischt), vermehrtes Husten und Röcheln, ggf. Schluck-/ Würgeversuche, Kopf mit langem Hals nach unten gestreckt

Das Pferd erstmal nicht fressen und trinken lassen!

Darauf achten, dass das Pferd den Kopf tief hält und mit der Hinterhand, wenn möglich, etwas erhöht steht

Haustierärzt*in anrufen und Symptome schildern!

Bei Besserung: in Rücksprache mit Haustierärzt*in langsam wieder anfüttern (mit kleinen Weichfutterportionen beginnen)

Bei gleichbleibender oder verschlechterter Symptomatik (auch nach Behandlung durch Haustierärzt*in)

Pferd verladen und in die Klinik bringen!
Holnweg 7, 24594 Tappendorf
Tel.: 04871 763070

